



Klimabündnis-Marktgemeinde

Rabenstein an der Pielach

A-3203 Rabenstein an der Pielach, Marktplatz 6
Bezirk St. Pölten, Niederösterreich
Mail: gemeinde@rabenstein.gv.at
Homepage: www.rabenstein.gv.at

Telefon: +43(0)2723/2250
Telefax: DW 44
DVR-Nr.: 0405469
UID-Nr.: ATU 37325809



Protokoll

über die **ordentliche** und **öffentliche** Sitzung des

GEMEINDERATES

am **15. Dezember 2011** im Sitzungssaal des Rabensteiner Gemeinde- & Kulturzentrums

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Die Sitzungseinladung erfolgte am 29. November 2011 mittels Einladungskurrende bzw. e-m@il

Anwesende:

01) **Bürgermeister**

Ing. Kurt Wittmann

02) **Vize-Bürgermeister**

Gottfried Auer

03) **GGR Ing. Wilfried Böhm**
05) **GGR Johann Moderbacher**
07) **GGR Josef Plessner**
09) **GR Karl Peter Bacher**
11) **GR Johannes Blasl**
13) **GR Alois Kaiser**
15) **GR Otto Buder**
17)
19) **GR Josefa Karner**
21)

04) **GGR Karl Braunsteiner**
06) **GGR Hubert Gansch**
08) **GGR Ing. Herbert Schwaiger**
10) **GR Oskar Brunnlechner**
12) **GR Dr. Martina Haag**
14) **GR Karl Zöchbauer**
16)
18) **GR Ilse Schindlegger**
20) **GR Edith Sommerauer**

Entschuldigt abwesend:

01) **GR Helmut Keil**
03) **GR Jürgen Ihrybauer**

02) **GR Elisabeth Ortner**
04)

Schriftführer: Vize-Bürgermeister

Gottfried Auer

Vorsitzender: Bürgermeister

Ing. Kurt Wittmann

Die Sitzung war **öffentlich** und **beschlussfähig**.

Tagesordnung:

- 01) **Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 1. September 2011**
- 02) **Bericht über die unangesagte Gebarungseinschau vom 31. August und die angesagte Gebarungseinschau vom 19. Oktober 2011**
- 03) **Baugrund in der Dorf-Au**
- 04) **SC-Rabenstein; Subventionsansuchen vom 15. August 2011 für 2012**
- 05) **Klimabündnis-Gemeindeprojekt „Rabensteiner umWELT-Spuren“**
- 06) **RABENSTEIN KG**
 - 0601) Einbringung der Gemeinde- und Kulturzentrum-Außenanlagen in die Rabenstein KG; Aufgabenübertragung und Sacheinlagevertrag durch die Marktgemeinde
 - 0602) Voranschlag 2012
 - 0603) Mittelfristiger Finanzplan 2012-2015
 - 0604) Sonstige KG-Belange
- 07) **Vermietergemeinschaft; Voranschlag 2012**
- 08) **Abgaben, Steuern und Gebühren sowie Entgelte und Abgabenhebesätze**
 - 0801) Änderung der Verordnung über die Erhebung einer Aufschließungsabgabe vom 14. Oktober 2010; Einheitssatzanpassung laut Schreiben der NÖ Landesregierung
- 09) **Haushaltsbeschluss und Voranschlag 2012**
 - 0901) ordentlicher Haushalt
 - 0902) außerordentlicher Haushalt (Vorhaben 2012)
 - 0903) Abgaben, Steuern und Gebühren sowie Entgelte und Abgabenhebesätze
 - 0904) Darlehensaufnahmen
 - 0905) Dienstpostenplan
 - 0906) Haftungsübernahmen
- 10) **Mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 2012-2015**
- 11) **Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters**

Herr Bürgermeister begrüßt die Gemeinderatsmitglieder sowie als Zuhörer die ehemaligen Gemeindemandatare Alt-Bürgermeister Michael Pirgmaier, Johann Hebauer, Johann Putzenlechner und den Kommandanten der FF Tradigist Andreas Veitinger.

Herr Bürgermeister gratuliert Herrn GGR Johann Moderbacher zu seinem heutigen 55. Geburtstag, Herrn GGR Ing. Wilfried Böhm nachträglich zum 59. Geburtstag sowie Herrn GR Johannes Blasl zur erfolgreich bestanden Meisterprüfung, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die 4. Arbeitssitzung des Gemeinderates im laufenden Jahr.

Über Dringlichkeitsantrag von Herrn Bürgermeister wird mit nachfolgend einstimmigen Beschluss die öffentliche Gemeinderatssitzung um einen nicht öffentlichen Sitzungsteil erweitert wobei über dessen Angabe die Tagesordnung zu Beginn des nicht öffentlichen Sitzungsteils durch ihn bekanntgegeben werden wird.

TOP 01 Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 1. September 2011

Nachdem über Befragung durch Herrn Bürgermeister kein Änderungsantrag eingebracht wird, gilt das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 1. September 2011 in der vorliegenden Form als genehmigt.

Anwesenheit:	18 Gemeinderatsmitglieder
---------------------	---------------------------------------

TOP 02 Bericht über die angesagte Gebarungseinschau vom 31. August und die unangesagte Gebarungseinschau vom 19. Oktober 2011

Obmann GR Oskar Brunnlechner bringt in seiner Funktion als Obmann des örtlichen Prüfungsausschusses dem Gemeinderat die Protokolle sowohl über die unangesagte Gebarungseinschau vom 31. August als auch jenes der angesagten Gebarungseinschau vom 19. Oktober 2011 vollinhaltlich zur Kenntnis.

Die Mitglieder des Gemeinderates nehmen die Protokolle der unangesagten Gebarungseinschau vom 31. August und der angesagten Gebarungseinschau vom 19. Oktober 2011 ebenso zur Kenntnis wie Herr Bürgermeister und Frau Kassenverwalter Lydia Kaiser in ihren schriftlichen Stellungnahmen dazu.

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 03 Baugrundverkauf in der Dorf-Au

Herr Bürgermeister berichtet, dass nunmehr auch das letzte Baugrundstück Nr. 2466/8, EZ 1033, KG Rabenstein, welches aufgrund des Kaufvertrages mit der NÖ Raiffeisen-Leasing Gemeindeprojekte Gesellschaft mbH vom 11. März 2011 bzw. dem Gemeinderatsbeschluss vom 9. März 2011 im Eigentum der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach gestanden ist, mit einem Flächenausmaß von 869 m², zum Preis von 43.450 €uro an Herrn Christian Schackerl, Königsbach 12, und seine Partnerin Christina Erber verkauft werden soll.

Mit der Erstellung des entsprechenden Kaufvertrages wurde Herr Mag. Winkler beauftragt.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des Vorstandesbeschlusses vom 16. November 2011, das im Eigentum der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach stehende Grundstück Nr. 2466/8, EZ 1033, KG Rabenstein, an Herrn Christian Schackerl, Königsbach 12, und seine Partnerin Christina Erber mit einem Flächenausmaß von 869 m² zu einem Quadratmeterpreis von 50 €uro, sohin einer Gesamtsumme von 43.450 €uro, zu verkaufen.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 04 SC-Rabenstein; Subventionsansuchen vom 15. August 2011 für 2012

Auf schriftlichem Wege begehrt der SC-Rabenstein eine namhafte finanzielle Unterstützung für die im Jahre 2011 erfolgte Erneuerung des Gerätehauses mit einem Kostenaufwand von rund 21.000 €uro.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 16. November 2011, dem Sportklub Rabenstein zur Erneuerung des Gerätehauses eine finanzielle Unterstützung im Betrag von 5.000 € zu gewähren wobei die Auszahlung erst im Jahre 2012 erfolgt.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 05 Klimabündnis-Gemeindeprojekt „Rabensteiner umWELT-Spuren“

Über Ersuchen von Herrn Bürgermeister berichtet Herr Vize-Bürgermeister Auer, dass für bewusstseinsbildende Maßnahmen zur Thematik Klima bzw. für jene zur Erreichung der Klimabündnisziele (Reduktion schädlicher Treibhausgasemissionen und Schutz des Regenwaldes) vom Land Niederösterreich an Klimabündnis-Gemeinden eine nicht-rückzahlbare Förderung gewährt wird im maximalen Ausmaß von 50 % klimarelevanter Investitionskosten mit einer Förderhöhedeckelung im Betrag von 10.000 €.

Ein Förderantrag wurde bereits eingebracht mit der Annahme von Projekt-Gesamtkosten in der Höhe von 13.780 €. Die Rabensteiner Maßnahmen umfassen beispielsweise die Abhaltungen von „gesunden Jausen“ in allen Kindergartengruppen und Volksschulklassen. Dies als Höhepunkt und zugleich Abschluss vorangegangener umfangreicher Aufklärungs- und Bewusstseinsarbeit der Kindergarten- und Schulpädagogen.

Ebenso wird die Gemeinde klimarelevante Vorträge organisieren und sich am „Rabensteiner SONNEntag“ im kommenden Jahr unter Federführung der Firma Elektro König beteiligen. Die Gemeindeaktionen werden sowohl von den Bioladenbetreibern Heike und Herbert Bauer als auch von Helga Pirgmaier tatkräftig unterstützt. Herr Bernhard Treitl wird als Errichter und Bewohner eines Niedrigenergiehauses in das Projekt miteinbezogen als wichtiger Impulsgeber, ebenso wie Frau GRin Edith Sommerauer in ihrer Funktion als Obfrau vom Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“.

Als Schwerpunkt des Projektes ist die Bewerbung eines plastiksackerlfreien Einkaufs mit nachhaltiger Wirkung geplant. Zu diesem Zweck ist der Erwerb bzw. die Verteilung von funktionellen und fairtrade hergestellten und gehandelten Stofftaschen mit aufgedrucktem Werbelogo für die „Rabensteiner umWELT-Spuren“ an alle Rabensteiner Haushalte vorgesehen. Damit soll augenscheinlich bzw. vorrangig durch ein geändertes Bewusstsein der Bevölkerung eine daraus resultierende Verhaltensänderung erzielt werden.

Herr Vize-Bürgermeister Auer erläutert die bisher bereits durchgeführten Veranstaltungen und Aktionen (Gesunde Jause in den Volksschulen und Kindergärten) sowie die weiteren geplanten umWELT-bewusstseinsbildenden Aktivitäten.

In diesem Zusammenhang erwähnt er auch, dass einen wesentlichen Anteil am Zustandekommen ggstl. Projektes die Innendienstmitarbeiterin Evelyn Gruber hat, welche sich auch dankbarer Weise federführend um die Projektkoordination bzw. zur Ausführung gelangten Aktivitäten kümmert.

Herr Vize-Bürgermeister Auer stellt nach seinen Ausführungen einen entsprechenden Beschlussantrag zur Durchführung des Klimabündnis-Gemeindeprojektes „Rabensteiner umWELT-Spuren“ unter gleichzeitiger Bereitstellung entsprechender Budgetmittel im Voranschlag 2012.

Hinsichtlich einer teilweisen Kostendeckung des Gemeindeanteiles (mind. 50 % der Projektkosten) werden seinerseits Minderausgaben unter dem Budgetposten „Tourismuswerbung“ bzw. Einschränkungen bei Inseratschaltungen der Gemeinde für 2012 vorgeschlagen.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Vize-Bürgermeister Auer einstimmig, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 16. November 2011, die Umsetzung des im Konzept vorliegende Klimabündnis-Gemeindeprojekt „Rabensteiner umWELT-Spuren“ mit einem geschätzten Kostenaufwand von 13.780 €uro. Dies in Erwartung einer Landesförderung im Ausmaß bis zu 50 % der Projektkosten.

Zur teilweisen Bedeckung der Projektkosten werden die unter Tagesordnungspunkt 1201) ordentlicher Haushalt des Voranschlages 2012 bei der Vorstandssitzung am 16. November 2011 von Herrn Vize-Bürgermeister Auer bekanntgegebenen Minder Ausgaben beim Budget-Unterabschnitt 771 „Tourismus“ im Gesamtausmaß von 2.500 €uro herangezogen.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 06 RABENSTEIN KG

TOP 0601 Einbringung der Gemeinde- und Kulturzentrum-Außenanlagen in die Rabenstein KG; Aufgabenübertragung und Sacheinlagevertrag durch die Marktgemeinde

Zwecks Schaffung einer geordneten Geschäftseinheit bzw. eines unabhängigen Wirtschaftskörpers ist die Einbringung der Freiflächen rund um das Gemeinde- und Kulturzentrum (GuK-Außenanlagen) aus dem Eigentum der Gemeinde bzw. aus dem Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach in die RABENSTEIN KG erforderlich.

Dies erfolgt durch die Erstellung eines entsprechenden Sacheinlagevertrages unter gleichzeitiger Übertragung der Aufgabe „Bewirtschaftung des Grundstückes Nr. 27/4“ auf die Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs KG (RABENSTEIN KG).

Der Gemeinderat bestätigt einstimmig über Antrag von Herrn Bürgermeister den diesbezüglich am 16. November 2011 gefassten Vorstandsbeschluss bzw. den vom Beirat der RABENSTEIN KG gefassten Beschluss, wonach die Übertragung der Aufgabe „Bewirtschaftung des Grundstückes Nr. 27/4, Grundbuch KG Rabenstein (Außenanlagen GuK) auf die „Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs KG“ übertragen wird.

Aus diesem Grunde wird mittels Sacheinlagevertrag das oben angeführte Grundstück an die Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs KG übertragen.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0602 Voranschlag 2012

Herr Bürgermeister erläutert den Voranschlag der **RABENSTEIN KG**.

Verwaltung		Einnahmen	Ausgaben
1/01000-64200	Steuerberatung		9.000 €
2/01000+81700	Kostenersätze	4.200 €	
2/01000+87200	Transferzahlung von Mgde.	85.100 €	
Ehemaliges Sägewerksgelände Bahnhofstraße 7		Einnahmen	Ausgaben
1/84000-60000	Strom		300 €
1/84000-61000	Instandhaltung der Anlagen		100 €
1/84000-61300	Inst. von Grundstückseinrichtungen		100 €
1/84000-61400	Instandhaltung von Gebäuden		100 €
1/84000-65000	Zinsen Darlehen Mgde.		3.800 €
1/84000-67000	Versicherungen		200 €
1/84000-71000	Öffentliche Abgaben		700 €
1/84000-72900	Sonstige Ausgaben		100 €
2/84000+34200	Zinsen Darlehen Mgde.	3.800 €	
2/84000+82400	Pacht	1.100 €	
2/84000+82900	Sonstige Einnahmen	100 €	
Rabensteiner Gemeinde- & Kulturzentrum		Einnahmen	Ausgaben
1/85330-00200	GuK Außenanlagen Marktplatz		40.000 €
1/85330-05000	GuK Solartankstelle		10.000 €
1/85330-34100	GuK Tilgung Mgde. FSA EU		75.000 €
1/85330-34120	GuK Tilgung Mgde. FSA		8.700 €
1/85330-34130	GuK Tilgung Mgde. FSA 2010		11.500 €
1/85330-34600	GuK Tilgung		50.000 €
1/85330-40000	GuK Geringw. Wirtschaftsgüter		500 €
1/85330-42800	GuK Fertig bezogene Teile		200 €
1/85330-45400	GuK Reinigung		1.400 €
1/85330-60000	GuK Strom		9.100 €
1/85330-60300	GuK Wärme		8.300 €
1/85330-61800	GuK Instandhaltung Einrichtung		500 €
1/85330-61900	GuK Instandhaltung Lift		1.700 €
1/85330-61920	GuK Instandhaltung Gebäude		1.000 €
1/85330-63100	GuK Telefongebühren Lift		200 €
1/85330-64000	GuK Notariatskosten		200 €
1/85330-64200	GuK Beratungskosten		100 €
1/85330-65000	GuK Zinsen Mgde. FSA EU		10.800 €
1/85330-65010	GuK Zinsen Mgde. FSA		1.800 €
1/85330-65020	GuK Zinsen		14.500 €

1/85330-65030	GuK Zinsen Mgde. FSA 2010		4.300 €
1/85330-71000	GuK Steuern und Abgaben		500 €
1/85330-71100	GuK Wasser-, Kanal- & Müllgebühren		9.700 €
1/85330-72900	GuK Sonstige Ausgaben		500 €
2/85330+00000	GuK Grundverkauf Marktplatz 7	12.000 €	
2/85330+82400	GuK Mieteinnahmen	69.000 €	
2/85330+82410	GuK Betriebskosten	27.600 €	
2/85330+86120	GuK Zinsenzuschüsse FSA EU	9.800 €	
2/85330+86121	GuK Zinsenzuschüsse FSA	5.300 €	
2/85330+86123	GuK Zinsenzuschüsse FSA 2010	3.500 €	
2/85330+87100	GuK Solartankstelle Förderung	7.500 €	
2/85330+87200	GuK Kapitaltransferzahlung von Mgde.	40.000 €	
Haus Mariazeller Straße 10		Einnahmen	Ausgaben
1/85340-01000	Sanierung		30.000 €
1/85340-60000	Strom		1.100 €
1/85340-60300	Wärme		8.600 €
1/85340-71000	Steuern und Abgaben		100 €
1/85340-71100	Wasser-, Kanal- & Müllgebühren		2.100 €
2/85340+82400	Mieteinnahmen	5.800 €	
2/85340+82410	Betriebskosten	11.900 €	
2/85340+87200	Transferzahlung von Mgde.	30.000 €	
Finanzen		Einnahmen	Ausgaben
1/91000-65700	Buchungs- und Bankspesen		100 €
1/91000-71000	KEST		100 €
2/91000-82300	Bankzinsen	200 €	
2/99000+96300	Abwicklung Soll-Überschüsse VJ	100 €	
Budgetsummen		317.000 €	317.000

Aus der Sicht der Gemeinde ergeben sich entsprechend dem Voranschlag der **RABENSTEIN KG** für das Wirtschaftsjahr 2012 folgende Geldmittelerfordernisse bzw. Erträge:

Verwaltung		Einnahmen	Ausgaben
1/91400-77500	Transferzahlung an KG		85.100 €
Ehemaliges Sägewerksgelände Bahnhofstraße 7		Einnahmen	Ausgaben
1/91400-25500	Zinsen Darlehen KG		3.800 €
2/91400+82000	Zinsen Darlehen KG	3.800 €	
Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrum		Einnahmen	Ausgaben
1/85330-70000	Mietzinse		82.800 €
1/85330-70010	Betriebskosten		33.100 €
2/85330+87520	Tilgungsersätze von KG	108.000 €	

Haus Mariazeller Straße 10		Einnahmen	Ausgaben
1/16300-70000	FF Mietzinse		2.500 €
1/16300-70010	FF Betriebskosten		5.000 €
1/26900-70000	Schützen Mietzinse		2.100 €
1/26900-70010	Schützen Betriebskosten		4.400 €
1/82100-70000	Fuhrpark Miete Garage FF-Haus		500 €
1/82100-70010	Fuhrpark Betriebskosten Garage FF-Haus		1.100 €
1/85340-70000	Mietzinse		1.500 €
1/85340-70010	Betriebskosten		3.000 €
5/61200-77500	Transferzahlung an KG		40.000 €
5/85340-77500	Transferzahlung an KG		30.000 €

Der Gemeinderat fasst über Antrag von Herrn Bürgermeister, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 16. November 2011, einen einstimmigen Beschluss, wonach der Voranschlag 2012 der RABENSTEIN KG in der im Entwurf vorliegenden Form genehmigt wird.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0603 Mittelfristiger Finanzplan 2012-2015

Herr Bürgermeister erläutert den Mittelfristigen Finanzplan der **RABENSTEIN KG**.

		Einnahmen				Ausgaben			
		2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
Verwaltung									
1/0100-64200	Steuerberatung					9.000 €	1.200 €	1.200 €	1.200 €
2/0100-81700	Kostenersätze	4.200 €							
2/0100+87200	Transferzahlung von Mgde.	85.100 €	78.800 €	79.300 €	78.400 €				
Ehemaliges Sägewerksgelände Bahnhofstraße 7									
1/8400-34200	Darlehensrückzahlung Mgde.						170.000 €		
1/8400-60000	Strom					300 €	300 €		
1/8400-61000	Instandhaltung der Anlagen					100 €	100 €		
1/8400-61300	Inst. v. Grundstückseintr.					100 €	100 €	100 €	100 €
1/8400-61400	Instandhaltung von Gebäuden					100 €	100 €		
1/8400-64000	Notariatskosten						500 €		
1/8400-65000	Zinsen Darlehen Mgde.					3.800 €	3.900 €		
1/8400-67000	Versicherungen					200 €	200 €		
1/8400-71000	Öffentliche Abgaben					700 €	700 €	100 €	100 €
1/8400-72900	Sonstige Ausgaben					100 €	100 €		
1/8400-77200	Transferzahlung an Mgde.						130.000 €		

2/8400+00000	Grundverkauf		300.000 €						
2/8400+34200	Zinsen Darlehen Mgde.	3.800 €	3.900 €						
2/8400+82400	Pacht	1.100 €	1.100 €	1.100 €	1.100 €				
2/8400+82900	Sonstige Einnahmen	100 €	100 €						
Rabensteiner Gemeinde- & Kulturzentrum									
1/8533-00200	GuK Außenanla- gen Marktplatz					40.000 €			
1/8533-04300	GuK Einrichtung								
1/8533-05000	GuK Solartank- stelle					10.000 €			
1/8533-34100	GuK Tilgung Mgde. FSA EU					75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €
1/8533-34120	GuK Tilgung Mgde. FSA					8.700 €	8.700 €	8.700 €	8.700 €
1/8533-34130	GuK Tilgung Mgde. FSA 2010					11.500 €	11.800 €	12.000 €	12.300 €
1/8533-34600	GuK Tilgung					50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
1/8533-40000	GuK Geringw. Wirtschaftsgüter					500 €	500 €	500 €	500 €
1/8533-42800	GuK Fertig bezogene Teile					200 €	200 €	200 €	200 €
1/8533-45400	GuK Reinigung					1.400 €	1.400 €	1.400 €	1.400 €
1/8533-60000	GuK Strom					9.100 €	9.100 €	9.100 €	9.100 €
1/8533-60300	GuK Wärme					8.300 €	8.300 €	8.300 €	8.300 €
1/8533-61800	GuK Inst. Einrichtung					500 €	500 €	500 €	500 €
1/8533-61900	GuK Instand- haltung Lift					1.700 €	1.700 €	1.700 €	1.700 €
1/8533-61920	GuK Instand- haltung Gebäude					1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
1/8533-63100	GuK Telefon- gebühren Lift					200 €	200 €	200 €	200 €
1/8533-64000	GuK Notariatskosten					200 €	200 €	200 €	200 €
1/8533-64200	GuK Beratungskosten					100 €	100 €	100 €	100 €
1/8533-65000	GuK Zinsen Mgde. FSA EU					10.800 €	9.800 €	8.800 €	7.800 €
1/8533-65010	GuK Zinsen Mgde. FSA					1.800 €	1.600 €	1.400 €	1.300 €
1/8533-65020	GuK Zinsen					14.500 €	13.400 €	12.500 €	11.500 €
1/8533-65030	GuK Zinsen Mgde. FSA 2010					4.300 €	4.000 €	3.800 €	3.500 €
1/8533-69000	GuK Schadensfälle								
1/8533-71000	GuK Steuern und Abgaben					500 €	500 €	500 €	500 €
1/8533-71100	GuK Wasser-, Kanal- & Müllgeb.					9.700 €	9.700 €	9.700 €	9.700 €
1/8533-72900	GuK Sonstige Ausgaben					500 €	500 €	500 €	500 €
2/8533+00000	GuK Grundverk. Marktplatz 7	12.000 €	12.300 €	12.600 €	12.900 €				
2/8533+81700	GuK Kostenersätze								
2/8533+82400	GuK Mieteinnahmen	69.000 €	69.000 €	69.000 €	69.000 €				
2/8533+82410	GuK Betriebskosten	27.600 €	27.600 €	27.600 €	27.600 €				
2/8533+82900	GuK Sonstige Einnahmen								
2/8530+82910	GuK Schadens- ersätze								
2/8533+86120	GuK Zinsenzu- schüsse FSA EU	9.800 €	8.800 €	7.800 €	6.800 €				

2/8533+86121	GuK Zinsenzuschüsse FSA	5.300 €	4.800 €	4.300 €	3.800 €				
2/8533+86123	GuK Zinsenzusch. FSA 2010	3.500 €	3.200 €						
2/8533+87100	GuK Solartankstelle Förderung	2.500 €							
2/8533+87200	GuK Kapitaltransferzahlg. v. Mgde.	40.000 €							
Haus Mariazeller Straße 10									
1/8534-01000	Sanierung					30.000 €			
1/8534-60000	Strom					1.100 €	1.100 €	1.100 €	1.100 €
1/8534-60300	Wärme					8.600 €	8.600 €	8.600 €	8.600 €
1/8534-71000	Steuern und Abgaben					100 €	100 €	100 €	100 €
1/8534-71100	Wasser-, Kanal- & Müllgebühren					2.100 €	2.100 €	2.100 €	2.100 €
2/8534+82400	Mieteinnahmen	5.800 €	5.800 €	5.800 €	5.800 €				
2/8534+82410	Betriebskosten	11.900 €	11.900 €	11.900 €	11.900 €				
2/8534+87200	Transferzahlung von Mgde.	30.000 €							
Finanzen									
1/9100-65700	Buchungs- und Bankspesen					100 €	100 €	100 €	100 €
1/9100-71000	KEST					100 €	100 €	100 €	100 €
2/9100-82300	Bankzinsen	200 €	200 €	200 €	200 €				
2/9900+96300	Abwicklung Soll-Überschüsse VJ	100 €							
Budgetsummen		317.000 €	527.500 €	219.600 €	217.500 €	317.000 €	527.500 €	219.600 €	217.500 €

Der Gemeinderat fasst über Antrag von Herrn Bürgermeister, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 16. November 2011, einen einstimmigen Beschluss, wonach der Mittelfristige Finanzplan der RABENSTEIN KG 2012 - 2015 in der im Entwurf vorliegenden Form genehmigt wird.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0604 Sonstige KG-Belange

Unter gegenständlichen Tagesordnungspunkt erfolgt keine Wortmeldung.

TOP 07 Vermietergemeinschaft; Voranschlag 2012

Der Gemeinderat nimmt den Bericht von Herrn Bürgermeister betreffend des Voranschlages der Vermietergemeinschaft für das Rechnungsjahr 2012 mit budgetierten Einnahmen und Ausgaben in der Gesamtsumme von 27.000 € zur Kenntnis.

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 08	Abgaben, Steuern und Gebühren sowie Entgelte und Abgabenhebesätze
TOP 0801	Änderung der Verordnung betreffend den Einheitssatz zur Berechnung der Aufschließungsabgabe vom 14. Oktober 2010; Einheitssatzanpassung laut Schreiben der NÖ Landesregierung

Der Einheitssatz zu Berechnung der Aufschließungsabgabe wurde zuletzt am 14. Oktober 2010 mit 410 € festgelegt.

Mit Schreiben vom 13. September 2011 weist das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gemeinden, auf § 38 Abs. 6 der NÖ Bauordnung 1996, LGBl 8200-16 hin: „Der Einheitssatz ist die Summe der durchschnittlichen Herstellungskosten einer 3,00 m breiten Fahrbahnhälfte, eines 1,25 m breiten Gehsteiges, der Oberflächenentwässerung und der Beleuchtung der Fahrbahnhälfte und des Gehsteiges pro Laufmeter.“

Es scheint der Aufsichtsbehörde äußerst unwahrscheinlich, dass mit dem geltenden Einheitssatz tatsächlich die Herstellungskosten für einen Laufmeter Straße im Sinne der NÖ Bauordnung gedeckt sind. Daher wird die Gemeinde aufgefordert, eine Neuberechnung durchzuführen und dem Gemeinderat umgehend einen Antrag auf Erhöhung bzw. Anpassung des Einheitssatzes vorzulegen. In diesem Zusammenhang wird auf ein Gutachten des Gebietsbauamtes Krems hingewiesen, aus welchem klar hervorgeht, dass derzeit Einheitssätze für die Berechnung der Aufschließungsabgabe von zumindest 450 € jedenfalls gerechtfertigt sind.

Dem Gemeinderat ist daher Gelegenheit zu geben, in der nächsten Sitzung einen Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungsabgabe von zumindest 450 € zu beschließen. Hingewiesen wird in dem Zusammenhang auf die Richtlinien für die Gewährung von Bedarfszuweisungen sowie auf die Richtlinien der Landes-Finanzsonderaktion und anderer Landesförderungen, wonach die Gemeinde alle Einnahmemöglichkeiten aus Steuern, Abgaben und Gebühren gemäß den gesetzlichen Bestimmungen im höchstzulässigem Ausmaß ausschöpfen muss, um Förderungen ansprechen zu können.

Herr Bürgermeister beantragt zwecks Vermeidung von Härtefällen eine Festlegung, wonach die Erhöhung dieser Berechnungsgrundlage erst mit 1. März 2012 rechtswirksam wird unter gleichzeitiger Information der betroffenen Grundstückseigentümer über die bevorstehende Gebührenerhöhung. Zudem soll über Gemeinderatsbeschluss allen Abgabepflichtigen eine zinsfreie Zahlungsfrist bzw. Ratenzahlungsmöglichkeit mit Endfälligkeitsdatum 31. Dezember 2012 eingeräumt werden.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 16. November 2011, die Neufassung der Verordnung vom 14. Oktober 2010 bezüglich den Einheitssatz zur Berechnung der Aufschließungsabgabe wie nachstehend angeführt:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15. Dezember 2011 beschlossen:

Verordnung
betreffend den Einheitssatz zur Berechnung der
AUF SCHLIESSUNGSABGABE

§ 1

Gemäß § 38 Abs. 5 der NÖ Bauordnung 1996, LGBl. 8200 idgF., wird der Einheitssatz für die Aufschließungsabgabe mit 450 € festgelegt.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem der Kundmachung folgenden Monatsersten in Kraft.

§ 3

Auf Abgabentatbestände, die vor Inkrafttreten dieser Verordnung verwirklicht wurden, ist der bis dahin geltende Einheitssatz weiterhin anzuwenden.

In einem wird vom Gemeinderat beschlossen, dass die Erhöhung dieses Einheits-satzes zwecks Vermeidung von Härtefällen mit 1. März 2012 rechtswirksam wird bzw. in Kraft tritt unter gleichzeitiger Einräumung eines zinsfreien Zahlungszieles bzw. einer unverzinslichen Ratenzahlungsmöglichkeit bis 31. Dezember 2012.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 09 Haushaltsbeschluss und Voranschlag 2012

Herr Bürgermeister bringt den erstellten Entwurf des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2012 dem Gemeinderat zur Kenntnis anhand der den Gemeindemandataren vor Sitzungsbeginn ausgehändigten Zusammenstellung, bestehend aus

- Querschnitt
- Gesamtaufstellung des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltes
- Schuldennachweis
- Dienstpostenplan
- Nachweis der Haftungen
- Leasingnachweis
- Nachweis über Zuführungen an und Entnahmen aus Rücklagen
- Nachweis über den Stand an Wertpapieren und Beteiligungen
- Darstellung über die Entwicklung des Maastricht-Ergebnisses
- Darstellung der freien Finanzspitze, des Überschusses, der Zuführungen

welche diesem Protokoll als wesentlicher Bestandteil beiliegt.

Das Budget für das Haushaltsjahr 2012 sieht insgesamt folgende Einnahmen und Ausgaben vor:

Ordentlicher Haushalt	3.482.000 €
Außerordentlicher Haushalt	606.700 €
Gesamtbudget 2012	4.088.700 €

Der Entwurf des Haushaltsbeschlusses und Voranschlags 2012 ist im Büro der Kassenverwalterin für zwei Wochen, das heißt in der Zeit vom 28. November bis zum 12. Dezember 2011 während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Von dem öffentlichen Einsichtsrecht hat eine Person, GR Otto Buder, Gebrauch gemacht.

TOP 0901 ordentlicher Haushalt

Der Entwurf des Voranschlags für das laufende Haushaltsjahr 2012 weist nachstehend angeführte Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt aus:

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	€ 39.900	€ 584.100
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	€ 3.700	€ 19.400
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	€ 113.600	€ 577.500
3	Kunst, Kultur und Kultus	€ 1.200	€ 59.600
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	€ 5.000	€ 292.500
5	Gesundheit	€ 7.000	€ 471.400
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	€ 6.000	€ 69.500
7	Wirtschaftsförderung	€ 9.400	€ 85.200
8	Dienstleistungen	€ 893.300	€ 1.030.200
9	Finanzwirtschaft	€ 2.402.900	€ 292.600
Gesamtsumme des ordentlichen Haushaltes 2012		€ 3.482.000	€ 3.482.000

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des am 16. November 2011 gefassten Vorstandsbeschlusses, den ordentlichen Haushalt für 2012 in der vorliegenden Form.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0902 außerordentlicher Haushalt

Herr Bürgermeister erläutert die wichtigsten Vorhaben des außerordentlichen Haushaltes. Der Gemeindevorstand hat sich mit dem erarbeiteten Entwurf des außerordentlichen Haushaltes 2012 in seiner Sitzung am 16. November 2011 befasst und in sachlicher Erörterung unter Einbeziehung der von ihm eingebrachten Vorschläge einzelne Änderungen angeordnet.

	Vorhaben	Nr.	Summen
1	ABA "Dorf-Au-Straße"	1	€ 20.000
2	Siedlungsstraßenbau	2	€ 140.000
3	Güterweg-Erhaltung	3	€ 30.000
4	WVA "Dorf-Au-Straße"	11	€ 9.000
5	Rabensteiner Gemeinde- & Kulturzentrum	14	€ -
6	Hochwasserschutzprojekt Zentrum	16	€ 39.000
7	Kindergarten Rabenstein	20	€ 60.000
8	Haus Mariazeller Straße 10	21	€ 30.000
9	Rabenstein III	22	€ 25.000
10	WVA Feldgasse	23	€ 7.000
11	ABA Feldgasse	24	€ 13.000
12	WVA Rabenstein BA 08 Sanierung 3. T.	27	€ 212.500
13	Darlehensverr., Kapitalisierungen, a.o. Rückzahlungen	28	€ 1.200
14	Katastrophenschäden	31	€ 20.000
Gesamtsumme außerordentlicher Haushalt 2012			€ 606.700

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des am 16. November 2011 gefassten Vorstandsbeschlusses, den außerordentlichen Haushalt für 2012 in der vorliegenden Form.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0903 Abgaben, Steuern und Gebühren sowie Entgelte und Abgabenhebesätze

Herr Bürgermeister erläutert, dass mit dem Haushaltsjahr 2012 bis auf die Änderung der Verordnung betreffend den Einheitssatz zur Berechnung der Aufschließungsabgabe vom 14.10.2010 keine weiteren Abgabenverordnungen geändert werden.

Vollständigkeitshalber werden nachstehend die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen im Haushaltsjahr 2012 geltenden Steuern und Gebühren sowie Entgelte und Abgabenhebesätze angeführt:

A) GEMEINDESTEUERN

- | | | | |
|-----|---|--|----------------------|
| 01. | Grundsteuer A | laut VO des Gemeinderates vom 10.12.2009 | 500 v.H. d. Bemgrdl. |
| 02. | Grundsteuer B | laut VO des Gemeinderates vom 10.12.2009 | 500 v.H. d. Bemgrdl. |
| 03. | Kommunalsteuer | | 3 v.H. d. Bemgrdl. |
| 04. | Hundeabgabe | laut Verordnung des Gemeinderates vom 20.05.2010 | |
| | a) Nutzhunde | | 6,54 € |
| | b) Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde | | |
| | im Sinne der §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltegesetz | | 65,40 € |
| | c) alle übrigen Hunde | | 16,00 € |
| 05. | Lustbarkeitsabgabe | laut Verordnung des Gemeinderates vom 09.12.2010 | |
| 06. | Gebrauchsabgabe | laut Verordnung des Gemeinderates vom 09.12.2010 | |
| 07. | Aufschließungsabgabe | laut Verordnung des Gemeinderates vom 15.12.2011 | |
| | Einheitssatz | | 450,00 € |

B) GEBÜHREN für die Gemeindeeinrichtungen und -anlagen

- | | |
|--|---|
| 01. Kanalabgaben und –gebühren | laut Kanalabgabenordnung vom 15.03.1991 idgF. vom 14.10.2010 |
| 02. Wasserabgaben und –gebühren | laut Wasserabgabenordnung vom 15.03.1991 idgF. vom 14.10.2010 |
| 03. Friedhofsgebühren | laut Friedhofsgebührenordnung vom 13.12.2007 idgF. vom 13.12.2007 |
| 04. Abfallwirtschaftsabgaben und –gebühren | laut VO des GV St. Pölten vom 2.11.2010 |
| 05. Marktstandsgebühren | laut Verordnung vom 28.03.1983 idgF. vom 14.10.2010 |
- (wenn keine privatrechtlichen Entgelte laut Abschnitt D Punkt 3)

C) SONSTIGE ABGABEN:

01. Verwaltungsabgaben
02. Kommissionsgebühren

D) PRIVATRECHTLICHE ENTGELTE

01. Badegebühren laut Gemeinderatsbeschluss vom 20.03.2008
02. Museum Eintrittsentgelt laut Gemeinderatsbeschluss vom 13.12.2001
03. Entgelte für die Benützung von Markteinrichtungen
(nur wenn keine Marktstandsgebühren laut Abschnitt B Punkt 5)

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des am 16. November 2011 gefassten Vorstandsbeschlusses, die vorangeführten und im Voranschlagsentwurf vorgesehenen Abgaben (Steuern und Gebühren) sowie Entgelte und Abgabenhebesätze für das Haushaltsjahr 2012.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0904 Darlehensaufnahmen

Der Schuldenstand beträgt voraussichtlich per Beginn 2012	3.504.300 €
vermehrt um die zur Durchführung der außerordentlichen Vorhaben notwendigen	
Darlehensaufnahmen im Betrag von	181.800 €
davon entfällt ein Darlehen im Betrag von	180.600 €
auf die WVA Rabenstein BA 08 Sanierung 3. Teil (VH 27)	
sowie Zinsenkaptalisierung in Höhe von	1.200 €
auf die Darlehen des NWWF (VH 28)	
bzw. vermindert um die 2013 budgetierten Darlehenstilgungen	
im Gesamtbetrag von	268.800 €
würde sich laut Voranschlagsentwurf per Jahresende 2012 ein	
Gesamtschuldenstand von	3.417.300 €
ergeben.	

Zu dem 2013 zu leistenden Schuldendienst im Gesamtbetrag von	329.500 €
davon entfallen 60.700 auf Kreditzinsen,	
werden voraussichtlich Ersätze im Betrag von	86.200 €
geleistet, wodurch sich der Netto-Schuldendienst auf	243.300 €
im Haushaltsjahr 2012 belaufen wird.	

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des am 16. November 2011 gefassten Vorstandbeschlusses, Darlehensaufnahmen im Gesamtbetrag von 181.800 € für die im außerordentlichen Voranschlag angegebenen Vorhaben im Haushaltsjahr 2012.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0905 Dienstpostenplan

Der Dienstpostenplan für das Haushaltsjahr 2012 sieht im Vergleich zum Voranschlag 2011 bzw. zum derzeitigen Stand der Beschäftigten keine Veränderungen vor: Ebenso wie der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 16. November spricht sich der Gemeinderat für eine allfällige anlassbezogene Anpassung des Dienstpostenplanes im Laufe des Haushaltsjahres 2012 aus.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des am 16. November 2011 gefassten Vorstandbeschlusses, den Dienstpostenplan entsprechend dem vorliegenden Entwurf für das Haushaltsjahr 2012.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0906 Haftungsübernahmen

Bei den Haftungen handelt es sich größtenteils um welche, die seitens der Gemeinde für die Anlage des **“Abwasserverbandes Pielachtal“** übernommen wurden.

Der Stand der Haftungen für die Verbandsanlage beträgt laut Voranschlag des Abwasserverbandes für das Jahr 2012 per Jahresbeginn insgesamt **950.274,46 €** und wird per 31. Dezember 2012 voraussichtlich **888.923,95 €** betragen.

Die Haftung für das durch die **Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG** aufgenommene Darlehen für die Finanzierung des Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrums beträgt per Jahresbeginn **750.000 €** und voraussichtlich **700.000 €** per 31. Dezember 2012.

Die Haftung für das durch den **Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs**, Gruppe Rabenstein für die Anschaffung eines Ersatzfahrzeuges aufgenommene Darlehen beträgt per Jahresbeginn **34.143,36 €** und voraussichtlich **24.468,42 €** per 31. Dezember 2012.

Die Haftung für das durch die **Rabensteiner Schützengilde** für den Zubau aufgenommene Darlehen beträgt per Jahresbeginn **13.407,31 €** und voraussichtlich **12.110,29 €** per 31. Dezember 2012.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des am 16. November 2011 gefassten Vorstandbeschlusses, die Haftungsübernahmen für das Haushaltsjahr 2012 im vorliegenden Entwurf mit einer voraussichtlichen Gesamtsumme von 1.747.825,13 € pro 1. Jänner 2012 bzw. 1.625.502,66 € pro 31. Dezember 2012.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 10 Mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 2012-2015

Herr Bürgermeister bringt den Gemeinderatsmitgliedern den erstellten Entwurf der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2012-2015 erläuternd zur Kenntnis.

	VA 2012	MFP 2013	MFP 2014	MFP 2015
Gesamtsumme				
<i>Haushaltsquerschnittssummen:</i>				
Laufende Gebarung (Summe ohne A 85-89)				
Einnahmen	€ 2.501.400	€ 2.469.600	€ 2.471.600	€ 2.527.400
Ausgaben	€ 2.427.800	€ 2.416.700	€ 2.499.100	€ 2.591.800
Saldo 1: Ergebnis der laufenden Gebarung	€ 73.600	€ 52.900	-€ 27.500	-€ 64.400
Vermögensverwaltung ohne Finanztransaktionen (Summe ohne A 85-89)				
Einnahmen	€ 220.600	€ 85.700	€ 35.000	€ 34.300
Ausgaben	€ 396.900	€ 186.700	€ 112.300	€ 109.400
Saldo 2: Ergebnis der Vermögensverwaltung	-€ 176.300	-€ 101.000	-€ 77.300	-€ 75.100
Jahresergebnis Haushalt ohne A 85-89 und ohne Finanztransaktionen (Saldo 1 + Saldo 2)	-€ 102.700	-€ 48.100	-€ 104.800	-€ 139.500
Saldo der Finanztransaktionen von Betrieben (85-89)	€ -	€ -	€ 148.100	€ 148.200
Finanzierungssaldo (Maastricht-Ergebnis)	-€ 102.700	-€ 48.100	€ 43.300	€ 8.700

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des am 16. November 2011 gefassten Vorstandbeschlusses, die mittelfristigen Finanzplanung 2012 - 2015 in der im Entwurf vorliegenden Form.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 11 Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters

☞ Im Entsprechen der NÖ **Feuerwehrausrüstungsverordnung** des Landes wurde am 1. Dezember eine Risikoanalyse für unserer Gemeinde gemeinsam mit Vertretern der beiden örtlichen Feuerwehren im Beisein vom Abschnittskommandanten Andreas Ganaus (Schwarzenbach) vorgenommen sowie das Einsatzgebiet der Feuerwehr Tradigist auf dem Gemeindegebiet von Kirchberg an der Pielach in der erstellten Matrix berücksichtigt.

In einem wurde aufgrund der Ermittlung des Gesamtrisikos unserer Gemeinde (Allgemein = 20 - Verkehr = 4) der Stationierungsplan für die Feuerwehren von Rabenstein und Tradigist festgelegt wobei es keine gravierenden Änderungen gibt.

In diesem Zusammenhang bedankt sich Herr Bürgermeister bei dem als Zuhörer anwesenden Kommandanten der Tradigister Feuerwehr, Herrn Andreas Veitinger, für die friktionsfreie, vernünftige und konstruktive Erstellung der Risikoanalyse und des Stationierungsplanes.

In Bezug auf die freie **Wohnung im Tradigister Feuerwehrhaus** ersucht Herr Bürgermeister FF-Kommandant Veitinger um die ehestmögliche Unterbreitung eines Folge-mietervorschlages.

✍ Am 13. Oktober wurde von einem Vertreter der BH St. Pölten gemeinsam mit der Bezirksinspektorin Lokalausweise in beiden **Kindergärten** durchgeführt und dabei bauliche und sicherheitstechnische Verbesserungsmaßnahmen erörtert.

✍ Ab dem kommenden Jahr wird es voraussichtlich keine **Sperrmüll-Hausabholung** mehr geben aufgrund des wachsenden „Mülltourismus“. Bei Bedarf wird im begründeten Einzelfall über das Bürgerservicebüro eine Hausabholung durch die Außendienstmitarbeiter organisiert.

✍ Seitens der NÖVOG sind die mariazellerbahnanrainenden Gemeinden ersucht worden, sich im Rahmen von Kooperationsvereinbarungen eigenverantwortlich aktiv an den Erhaltungsmaßnahmen in allen Bahnhofs- und Haltestellenbereichen innerhalb des Gemeindegebietes zu beteiligen. Sowohl in Bezug auf die Grünraumpflege als auch die Vornahme des Winterdienstes auf den öffentlich zugänglichen und planlich dargestellten Flächen.

Nach der Führung eines Sondierungsgespräches am 27. Oktober im Beisein von Vertretern der NÖVOG und aller Gemeinden entlang der **Mariazellerbahn** wurden zwischenzeitlich Lokalausweise in den einzelnen Gemeinden durchgeführt und der Erstentwurf des Kooperationsvertrages nach der Äußerung massiver Bedenken durch die Gemeindevertreter, insbesondere betreffend haftungsrechtlicher Auswirkungen, durch die NÖVOG überarbeitet.

Die überarbeitete Textierung wurde am 13. Dezember übermittelt und bildet nunmehr die Grundlage für weitere Verhandlungen.

In diesem Zusammenhang setzt Herr Bürgermeister den Gemeinderat davon in Kenntnis, dass seinerseits das Interesse an der Bewirtschaftung des Rabensteiner Bahnhofes oder des kompletten Erwerbes durch die Gemeinde bekundet und ein entsprechendes Schätzgutachten mit einer Verkehrswertermittlung von rund 20.000 € eingeholt wurde.

Hinsichtlich der von der NÖVOG begehrten Winterdienstleistung durch die Gemeinde führt Herr Bürgermeister aus, dass diese aufgrund der gänzlichen Auslastung der Außendienstmitarbeiter gänzlich abgelehnt wird oder durch Maschinenring-Mitarbeiter zu erbringen ist wobei eine Beauftragung durch alle bahnanrainenden Gemeinden vorgeschlagen wird.

✍ Ein bei der Firma Mentil eingeholtes Angebot betreffend des zur ehestmöglichen Durchführung geplanten Austausches der bestehenden Heizkörper- auf Thermostatventile im **Volks- und Hauptschulgebäude** beläuft sich auf rund 12.350 €.

✍ Bei der Generalversammlung der **Leaderregion Mostviertel** am 17. November wurde der Kirchberger Bürgermeister ÖkRat Anton Gonaus bei der Neuwahl in seiner Obmann-Funktion bestätigt.

Zudem standen dem Rechnungsabschluss 2010 und dem Voranschlag 2012 Kurzberichte auf der Tagesordnung:

- Projekt-Abschluss "Regionales Energiekonzept" und Umsetzung der Projektideen in der Klima- und Energiemodellregion
- Lernende Region
- Qualifizierung – Wirtschaft und Tourismus
- Fernfest Mostviertel-Mitte und Sozialfestival 2013

✍ Sowohl der Gemeindeverband zur Einhebung der **Seuchenvorsorgeabgabe** im Bezirk St. Pölten als auch der **Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung** haben ihre Verbandsversammlung am 30. November abgehalten.

Erwartungsgemäß stand die Beratung und Beschlussfassung des Voranschlages 2012 im Mittelpunkt der beiden Verbandsversammlungen.

✍ Bei der Versammlung vom **Abwasserverband Pielachtal** am 14. Dezember wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, welche gemeinsam mit dem Verbandsvorstand mögliche Einsparungspotentiale überprüft.

✍ Anregung von Herrn GGR Plesser in Bezug auf eine Busfahrt in die Partnergemeinde **Rabenstein-Chemnitz** zum dortigen Musikerfest als Exkursionsfahrt für die Gemeindebediensteten 2012 mit Teilnahmemöglichkeit für Gemeindemandatäre und Mitglieder des Musikvereines – voraussichtlich von Freitag, 18. Mai, bis Montag, 21. Mai 2012.

✍ GGR Gansch berichtet sowohl von der Sitzung der **Hauptschulgemeinde Frankenfels** am 14. Oktober (1 Rabensteiner Schüler) als auch von jener des **Polytechnischen Lehrganges in Kirchberg** am 20. Oktober (7 Schüler aus Rabenstein).

Ebenso setzt er die Mitglieder des Gemeinderates davon in Kenntnis, dass an ihn durch HS-Direktor Mag. Daxböck der Wunsch herangetragen wurde zur Anschaffung einer SAT-Anlage mit mehreren Anschlüssen samt einer Neugestaltung des Medienraumes am Rabensteiner Hauptschulstandort.

Die Firma Elektro König würde in Form eines Sponserings die kostenlosen SAT-Installationsarbeiten durchführen.

✍ GGR Braunsteiner berichtet über die Silofolienentsorgungsaktion am 24. November mit einem Sammelergebnis von 60 m³ bzw. 2 vollen Großcontainern.

✍ Vize-Bürgermeister Auer berichtet, dass entsprechend einer Information durch die Gatten Gottfried und Marianne Steinwendtner altersbedingt die von ihnen bisher zur vollsten Zufriedenheit der Rabensteiner Bevölkerung erfolgte **Pflege der Grünanlagen** mit Ablauf des heurigen Jahres beendet wird.

In diesem Zusammenhang erwähnt Herr Vize-Bürgermeister, dass die Gatten Steinwendtner in Anerkennung ihrer beispielhaften und vorbildlichen Freiwilligentätigkeit bereits im Dezember 1998 mit dem Ehrenzeichen in Gold gewürdigt wurden.

Herr Vize-Bürgermeister spricht sich daher für die Aushändigung einer besonderen Ehrengabe im Rahmen des Bürgermeister-Neujahresempfanges 2012 aus.

 In eigener Sache setzt Herr Vize-Bürgermeister Auer die Damen und Herren des Gemeinderates davon in Kenntnis, dass er aufgrund seiner geänderten Lebenssituation die von ihm seit dem Jahre 2000 innegehabte Funktion als **Vize-Bürgermeister** mit Wirksamkeit 31. Dezember 2011 zur Verfügung stellen wird. Dies erfolgt mit der Begründung, dass seinerseits eine Ausübung der Vize-Bürgermeisterfunktion nicht mehr in jenem Umfang möglich ist wie bisher bzw. wie die Rabensteiner Bevölkerung dies bisher gewohnt war. Eine weitere Ausübung der Funktion als geschäftsführender Gemeinderat bzw. jene als Obmann vom Ressort "Tourismus, Umwelt und Öffentlichkeitsarbeit" bleibt davon unberührt.

 Herr Bürgermeister dankt Herrn Vize-Bürgermeister Gottfried Auer für die langjährige Funktionsausübung.

Gleichzeitig informiert er die Gemeinderatsmitglieder, dass entsprechend der NÖ Gemeindeordnung binnen 14 Tagen nach Freiwerden der Vize-Bürgermeisterfunktion, im konkreten Fall mit Ablauf des 31. Dezember 2011, die Wahl eines neuen Vize-Bürgermeisters vorgenommen werden muss, wobei jedoch nur ein Mitglied des Gemeindevorstandes wählbar ist.

Nachdem ansonsten keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht werden, bedankt sich Herr Bürgermeister bereits im offiziellen Teil gegenständlicher Sitzung bei allen Mitgliedern des Gemeinderates für die stets gute und vor allem konstruktive Zusammenarbeit und wünscht allen, auch den drei Zuhörern, ein frohes und zugleich besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes neues Jahr und schließt um 20:20 Uhr den öffentlichen Teil der 4. Arbeitssitzung des Gemeinderates.

Für die Richtigkeit der Ausfertigung

Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann

GGR Ing. Wilfried Böhm

Schriftführer Gottfried Auer

GGR Karl Braunsteiner

Dieses Protokoll wurde genehmigt in der Gemeinderatssitzung am

2012.